

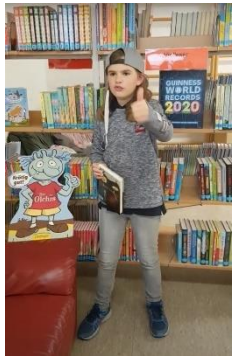
18. Rundbrief Niedersächsische Schulbibliotheken

8. Niedersächsischer Schulbibliothekstag digital 2020

Der 8. Niedersächsische Schulbibliothekstag fand coronabedingt am 1. Oktober 2020 in verkürzter Form digital mit ca. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Eine **Dokumentation** mit einer Vorstellung der **Siegerbeiträge für den Niedersächsischen Schulbibliothekswettbewerb** ist auf der [Website der Akademie für Leseförderung](#) einzusehen. Hier findet man auch Informationen zu dem von der Büchereizentrale Niedersachsen vorgestellten FakeHunter-Projekt, das ursprünglich von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein in Kooperation mit der Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein e.V. entwickelt wurde. **FakeHunter** ist ein Planspiel zum Umgang mit FakeNews, das im kommenden Jahr in Niedersachsen **von Öffentlichen Bibliotheken für Schulen (ab 8. Klasse)** angeboten wird. In Schleswig-Holstein ist bereits die **Junior-Variante** für die 4. und 5. Klassen an den Start gegangen, das als Krimispiel konzipiert ist.



©Akademie für Leseförderung
Niedersachsen / Eichenschule
Schneeßel



©Akademie für Leseförderung
Niedersachsen / Grundschule
Comeniusstraße Braunschweig

Save the date: 9. Niedersächsischer Schulbibliothekstag in Hildesheim
Bereits jetzt laden wir Sie zum 9. Niedersächsischen Schulbibliothekstag am **7. Oktober 2021 in das Gymnasium Andreanum nach Hildesheim** ein. Eine Anmeldung wird ab Frühjahr/Sommer 2021 über die Website der Akademie für Leseförderung möglich sein.

Aktuelles Fortbildungsprogramm der Akademie für Leseförderung Niedersachsen

Das [Fortbildungsprogramm](#) für die 1. Hälfte 2021 ist ab sofort einsehbar. Wir bieten viele Veranstaltungen wie „Plakate basteln war gestern: Webtools für die Anschlusskommunikation“, „1001 Sprache: mit Kindern ein bilinguales Bilderbuch erstellen“ oder „Book Creator“ digital und online an.

Leseflüssigkeit trainieren: Der Lesekalender 2021

Der [Lesekalender 2021](#) stellt Ideen vor, wie man die **Leseflüssigkeit** auf spielerische Weise trainieren kann. Eine ausreichende Leseflüssigkeit ist Voraussetzung für das Leseverständnis. Der Kalender enthält Praxistipps zum Sichtwortschatztraining sowie zu Lautlese- und Vielleseverfahren.

Redaktion: Anke Märk-Bürmann | Akademie für Leseförderung Niedersachsen | anke.maerk@gwlb.de



©Akademie für Leseförderung
Niedersachsen



©Akademie für Leseförderung
Niedersachsen



©Jan Paschetag

Die präsentierten Ideen können in einer Gruppe mit Kindern und in der 1:1-Situation eingesetzt werden. Der Kalender kann für eine Aufwandsentschädigung von 5,00 Euro per E-Mail (alf@gwlb.de) bestellt werden.



© Akademie für Leseförderung
Niedersachsen

Digitaler Adventskalender

Der [digitale Adventskalender](#) der Akademie für Leseförderung enthält kreative und spielerische Aufgaben rund um das Thema „Leseförderung“ und eignet sich sehr gut für den Einsatz in der Grundschule, auch in und mit der Schulbibliothek.



© arsEdition

Escape Room-Adventskalender und Co.

Der [Sondernewsletter](#) der Akademie für Leseförderung stellt Bücher vor, die sich gut zum Vorlesen in der Adventszeit eignen. Darunter sind bewährte Klassiker und Neuerscheinungen wie Escape Room Adventskalender mit Rätseln enthalten. Wer regelmäßig den Newsletter der Akademie erhalten möchte, kann ihn unter <https://www.alf-hannover.de/> abonnieren.



© Heike Busse

Praxistipp Booktasting

Booktasting ist eine vom Bücherbus des Landkreises Wolfenbüttel entwickelte Methode, wie Bücher für eine ganze Schulklasse in einer Schulbibliothek oder im Klassenraum ansprechend präsentiert werden können. Die Kinder können dabei in vielen Büchern „naschen“ und je nach Leseinteresse ihren Favoriten auswählen. Eine ausführliche Vorstellung mit Menüvorschlägen und Kopiervorlagen ist zu finden in dem Artikel „Booktasting – in Büchern naschen“ von A. Märk-Bürmann, H. Busse, H. Schüttenhelm. In: Grundschule Deutsch. H. 68 (2020). S. 2ff. oder als [Kurzversion](#).



Lesen in Zeiten von Corona

Digitale Tools und Apps sind seit Corona mehr denn je gefragt. Auf der [Website der Akademie](#) werden bewährte Methoden vorgestellt.

© Akademie für Leseförderung
Niedersachsen



©Akademie für Leseförderung
Niedersachsen

Andreas Steinhöfel liest aus „Das Mistverständnis“, Bericht von PD Dr. Bettina Heck, Regionalbeauftragte für Schulbibliotheksarbeit

„Wir waren dabei! Ungefähr 100 Fünftklässler erlebten in unserer Schule Andreas Steinhöfel live. Ermöglicht wurde dies vom Carlsen-Verlag und dem Netzwerk der Jungen Literaturhäuser, die unter den aktuellen Corona-Bedingungen die Technik in die Hand nahmen und seine Lesung im Berliner Literaturhaus per Livestream sendeten.

Er las nicht nur aus seinem neuesten Buch vor, sondern beantwortete auch Fragen von Schülerinnen und Schülern, die im Vorfeld per E-Mail geschickt worden waren. Dabei musste Steinhöfel gestehen, dass auch ihm manchmal beim Schreiben nichts einfällt. Aber nur kurz, dann hat er wieder viele Ideen. Er schreibt lieber in der kalten Jahreszeit als im Sommer. Demnächst möchte er gern noch ein Jugendbuch und Erwachsenenroman veröffentlichen. Also ist „Das Mistverständnis“ der letzte Band von „Rico und Oskar“? Man wird sehen.

In dem „Mistverständnis“ geht es um einen Streit zwischen den beiden eigentlich unzertrennlichen Freunden Rico und Oskar. Grund ist ein Mädchen. Und das ist neu: Rico hat sich verliebt! Während sich Rico mit Sarah auf den Weg nach Hessen macht, um das Schneckenkönig-Rätsel zu lösen, kümmert sich Oskar um einen Kriminalfall, der sich auf ihrem Spielplatz in Berlin ereignet hat. Ob beides gelingt und ob die beiden sich wieder versöhnen, erfährt man nur, wenn man das Buch liest.

Darauf hat diese digitale Lesung viel Lust gemacht. Ein Mitschnitt (45 min.) ist [hier](#) verfügbar. Für alle, die nicht live dabei sein konnten.

Andreas Steinhöfel: Rico, Oskar und das Mistverständnis. Hamburg: Carlsen, 2020. Ab 10 Jahre.

Kibum 2020 – Digital und anders

Zahlreiche weitere Lesungen mit Autorinnen und Autoren findet man unter <https://www.kibum-oldenburg.de/>. Die Videoaufzeichnungen wurden im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchmesse in Oldenburg erstellt und eignen sich sehr gut für Lesungen in der Schule.



© KIBUM